



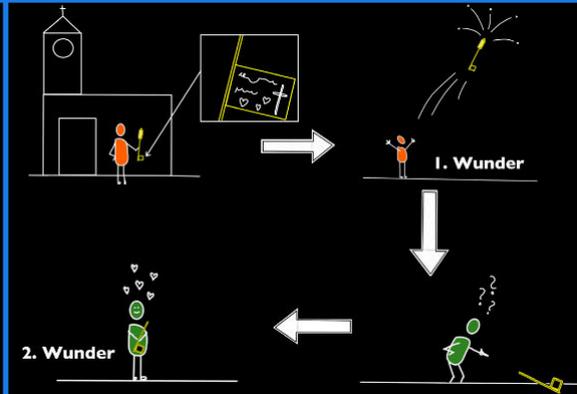
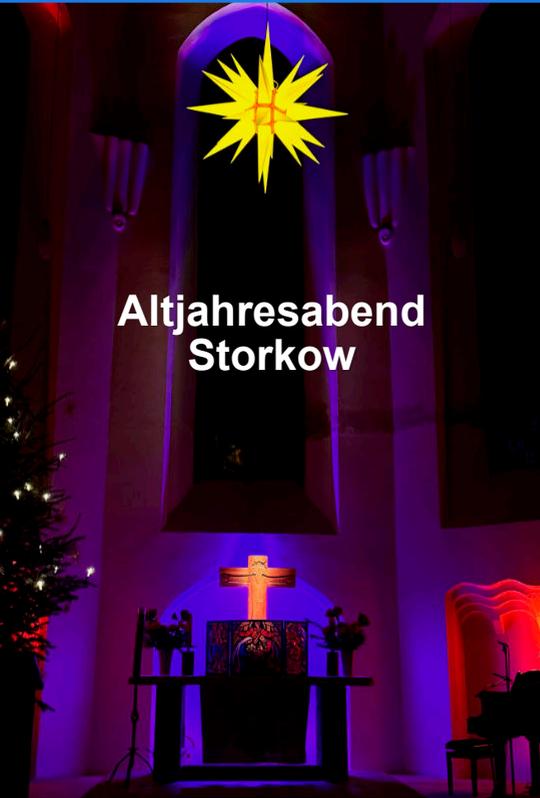
Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde
Online-Version *Storkower Land*

Nr. 223 März, April, Mai 2025

Heiligabend Selchow

Nur in der gedruckten Version.



Inhalt:

- 2 **Fotoseite**
- 3 **Inhalt und Impressum**
- 4 **Geistliches Wort**
- 5 **Pilgertag**
- 6 **Gemeindeleben**
- 7 **Sterbebegleitung**
- 8 **Gemeindeleben**
- 9 **Neuer Hausmeister**
- 10 **Gemeindekirchenrat (GKR)**
- 11 **Rückblick**
- 12 **Gottesdienste März bis Juni 2025**
- 14 **Gemeinsam unterwegs**
- 15 **Tauffest, Rückblicke**
- 17 **Kinder-Musical-Woche**
- 18 **Rückblick Konzerte**
- 19 **Musik in der Kirche**
- 20 **Jubelkonfirmation**
- 21 **Termine**
- 22 **Kontakte**
- 23 **Taizé-Andachten,
Volksliedersingen**
- 24 **Bibelwoche, Regionale
Rüstzeit**

Gemeindebüro geschlossen

Das Gemeindebüro bleibt vom 19. bis 30. Mai 2025 wegen Urlaub geschlossen.

In dringenden Fällen ist Pfr. Parr unter (0176) 21 14 21 42 erreichbar.

Kenia-Reise Pfr Robert Parr

Vom 22. April bis zum 4. Mai 2025 ist Pfr. Parr in Kenia.

Herausgeber: Der Gemeindekirchenrat der Ev. Kirchengemeinde Storkower Land erstellt durch die Gemeindebriefredaktion

Kontakt: Haben Sie Beiträge, die in den Gemeindebrief sollen, können diese bis zum Redaktionsschluss im Gemeindebriefkasten und Gemeindebüro abgegeben werden. Oder schicken Sie uns eine E-Mail an: gemeindebrief@kirchengemeinde-storkower-land.de

Druck: Format gGmbH Fürstenwalde Auflage: 1.300 Exemplare

Erscheinen: Der Gemeindebrief erscheint alle 3 Monate und wird kostenlos an die evangelischen Haushalte im Storkower Land verteilt. Für unverlangt abgegebene Texte, Grafiken oder Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Gemeindebriefredaktion behält sich das Recht auf Textkürzungen vor.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist **Dienstag, 6. Mai 2025.**

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Freunde und Gäste in unseren Gemeinden,

Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete? (Lukas 24,32)

Wenn Sie einen Erste-Hilfe-Kurs besucht haben – was ich hoffe, und zwar vor nicht allzu langer Zeit, damit Sie das Erlernte und Geübte auch in Stress-Situationen abrufen können – dann wissen Sie:

Heftiges Brennen im Brustkorb ist ein Symptom für einen lebensbedrohlichen Zustand, den Herzinfarkt. Dann ist dringend Hilfe erforderlich und es zählt jede Sekunde.

Die diesen Satz sagen, sind dem Tod bedrohlich nahegekommen, vor kurzem erst – in Jerusalem, wo ihr Ein und Alles elend am Kreuz gestorben war. Und nur wenige Tage später geraten sie auf dem deprimierenden Weg in ihr Heimatdorf Emmaus in eine beiläufige Unterhaltung mit einem Unbekannten – ein geheimnisvolles Wiedererkennen: Worte, Stimme, Haltung: Das ist kein anderer als Er! Jesus, mit dem sie fast mitgestorben sind, lebt! Sofort wechseln sie wieder die

Richtung: zurück nach Jerusalem. Das müssen die anderen erfahren! Zuviel für ein Menschenherz? Jedenfalls reagieren sie heftig.

Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?

Eine krasse Erfahrung – von der ich mir allerdings auch etwas wünsche: Ostern zu erleben, zu durchleben, mit Leib und Seele und allen Sinnen. Wir können den Weg der Jünger mitgehen, auch 2000 Jahre später, als Herzensweg:

Die Passionszeit beginnt am 5. März mit dem Aschermittwoch. Ein Aschekreuz auf die Stirn gezeichnet zu bekommen, ist guter ökumenischer Brauch. Damit gehen wir in eine Zeit der Einkehr. Vielleicht verzichten Sie schon seit Jahren auf etwas Bestimmtes in diesen sieben Wochen, vielleicht möchten Sie es zum ersten Mal versuchen? Es lohnt sich!

Mit dem zwiespältigen Palmsonntag beginnt die Karwoche, in der wir Gottesdienste zu ungewöhnlichen Zeiten und mit besonderem Charakter feiern:

Am Abend des Gründonnerstags laden wir zum Feiertabendsmahl.

LUKAS 24,32

Brannte nicht unser **Herz**
in uns, da er **mit uns** redete? «

Monatsspruch APRIL 2025



»Herzauge« von HAP Grieshaber

Am Karfreitag halten wir nachmittags eine Andacht zur Sterbestunde.

Den Karsamstag zu gestalten, ist die schwierigste Übung: still – aber nicht trostlos. Vielleicht tut es gut, in die Natur zu gehen, einen weiten Weg, ganz für sich?

Am Ostersonntag dann treffen wir uns ganz früh in der Morgen-

dämmerung wie die Frauen am Grab vor der Storkower Kirche, müde und frierend, aber mit der Hoffnung auf eine verwandelte Welt in neuem Licht. Nach dem Gottesdienst können wir das auch schmecken bei unserem gemeinsamen Frühstück – das Fasten ist gebrochen!

Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?

Unsere Herzen sind derzeit ziemlich beansprucht:

Entweder werden sie beim mitfühlenden Blick in die Welt müde und kalt – oder wir fühlen uns überstrapaziert durch ständige Aufregung und Empörung.

Ich hoffe, dass Ostern unseren Herzen eine neue Richtung zeigt: dass der Auferstandene uns wärmt und uns staunen, fühlen, lieben lässt.

*Das wünscht – von Herzen!
Ihre Anemone Bekemeier,
Pfarrerin in Bad Saarow-Pieskow*

Regionaler Pilgertag am 14. Juni 2025

Wir pilgern von Bad Saarow über die Rauener Steine nach Rauen, und anschließend wieder zurück nach Bad Saarow.

Treffpunkt: **10 Uhr Kirche Bad Saarow.**

Bitte denken Sie an gutes Schuhwerk, witterungsgerechte Kleidung

und Verpflegung für unterwegs. Fragen und Anmeldung an Pfarrerin Anemone Bekemeier, Tel. (033631) 2285.

Fortsetzung folgt: Am Reformationstag 2025 pilgern wir zum Gottesdienst in Kablo.

Aus der Zeit
in die Ewigkeit
wurden abgerufen am:



Nur in der gedruckten Version.

und mit christlichem Geleit beigesetzt.

Der Letzte Hilfe Kurs

Am Ende wissen, wie es geht ...

Das Lebensende und Sterben unserer Angehörigen, Freunde und Nachbarn macht uns oft hilflos, denn uraltes Wissen zum Sterbegeleit ist mit der Industrialisierung schleichend verloren gegangen.

Um dieses Wissen zurückzugewinnen, bieten wir einen Kurzkurs zur „Letzten Hilfe“ an. In diesen **Letzte Hilfe Kursen** lernen interessierte Bürgerinnen und Bürger, was sie für die ihnen Nahestehenden am Ende des Lebens tun können.



Kleines 1×1 der Sterbebegleitung

Wir vermitteln Basiswissen und Orientierungen und einfache Handgriffe. Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft, sondern ist auch in der Familie und der Nachbarschaft möglich. Wir möchten Grundwissen an die Hand geben und ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden. Denn Zuwendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten brauchen.

Begleiten statt töten

Die letzte Hilfe, die einem Menschen in seinem Leben zuteil wird, darf keine sein, die ihn tötet.

Der Abschied vom Leben ist der schwerste, den die Lebensreise für einen Menschen bereithält. Deshalb braucht es, wie auf allen schweren Wegen, jemanden der dem Sterbenden die Hand reicht.

Diese Hand zu reichen erfordert nur ein bisschen Mut und Wissen.

In unseren **Letzte Hilfe Kursen** vermitteln wir beides:

Dienstag 1. April 17:00 – 19:00 Uhr

Teil 1: Sterben als Teil des Lebens

Teil 2: Vorsorgen und entscheiden

Dienstag 8. April 17:00 – 19:00 Uhr

Teil 3: Leiden lindern

Teil 4: Abschied nehmen

Jeweils im Gemeindehaus Storkow, Altstadt 26

Wir freuen uns auf Sie!

Die Mitarbeiter des Ambulanten Hospizdienstes Fürstenwalde
Beatrice Kamradt und Cornelia v. Hackewitz



Nur in der gedruckten Version.

Zum **Vorstellungsgottesdienst** am Sonntag, dem 18. Mai um 10:00 Uhr in der Storkower Kirche wird herzlich eingeladen Die **Konfirmation** findet am Pfingstsonntag, dem 8. Juni um 10:00 Uhr in der Storkower Kirche statt.

Termine der Christenlehre

Die Christenlehre findet im 14-tägigen Rhythmus statt. Kurzfristige Terminänderungen sind möglich. Bitte ggf. direkt an Christina Parr wenden.

1. + 2. Klasse Dienstag 15:00 – 16:30 Uhr	3. + 4. Klasse Donnerstag 15:00 – 16:30 Uhr	5. + 6. Klasse Dienstag 15:00 – 16:30 Uhr
11. März 2025	13. März 2025	4. März 2025
25. März 2025	27. März 2025	18. März 2025
8. April 2025	10. April 2025	1. April 2025
13. Mai 2025	15. Mai 2025	6. Mai 2025
3. Juni 2025	5. Juni 2025	22. Mai 2025
17. Juni 2025	19. Juni 2025	10. Juni 2025

Termine der Konfirmandenarbeit

Samstag 8. März 2025
 Samstag 5. April 2025
 Samstag 10. Mai 2025

Konfitag 10 – 15 Uhr
 Konfitag 10 – 15 Uhr
 Konfitag 10 – 15 Uhr

Neuer Hausmeister!

Ich möchte euch heute kurz unseren neuen Hausmeister Herrn Frank Haack vorstellen. Nachdem Herr Peter Weise im letzten Jahr im Oktober in den Ruhestand ging, ist nun seit November 2024 Herr Frank Haack für unseren Kindergarten und für die Gemeinde tätig. Herr Haack ist 63 Jahre alt, verheiratet, hat eine 21-jährige Tochter und kommt aus Grünheide zwei Tage pro Woche zu uns nach Storkow. In dieser Zeit hat er alle Hände voll zu tun, ob im Kindergarten oder in und um die Kirche bzw. im Gemeindehaus. Er ist für die Mitarbeiter im Kindergarten, für mich und unseren Pfarrer Parr in der kurzen Zeit ein wichtiger Ansprechpartner für alle Belange in und am Gemeindehaus geworden.

So kümmert sich Herr Haack um die Pflege und Instandhaltung der



Außenanlagen, einschließlich Rasenmähen, Laub- und Unkrautf Entfernung und ist verantwortlich für die Durchführung von kleinen Reparaturen und Instandhaltungsarbeiten im Gebäude und auf dem Spielplatz des Kindergar-

tens. Herr Haack ist gelernter Raumausstatter und verfügt somit über jede Menge handwerklicher Erfahrungen.

Jetzt in den Wintermonaten hat er schon im Kindergartenkeller geräumt, sortiert, entsorgt, einen alten Bollerwagen restauriert, Kindergartenartenmöbel repariert und mit frischer Farbe neues Leben eingehaucht und ganz vieles mehr.

Wir freuen uns sehr, dass er uns und die Kindergarten so tatkräftig unterstützt.

*Babette Rau
 Gemeindebüro*



WAHLEN IM
NOV
2025

**DU BIST
ENTSCHEIDEND**



gkr-ekbo.de

**Kandidieren Sie für Ihren
Gemeindekirchenrat!**

Der Gemeindekirchenrat ist das Leitungsgremium Ihrer Kirchengemeinde und wird alle 6 Jahre neu gewählt – auch dieses Jahr wieder am 30. November 2025. Alle Kirchenmitglieder sind eingeladen sich zu beteiligen – in Form von Kandidatur, Einreichung von Wahlvorschlägen und letztendlich der Stimmabgabe bei der Wahl.

Wir werden wie in den Jahren zuvor wieder einen Wahlbezirk und somit einen gemeinsamen Gemeindekirchenrat für alle Ortsteile haben. Die Wahlen werden in den Stimmbezirken Storkow, Groß

Schauen, Görzdorf, Selchow und Alt Stahnsdorf durchgeführt.

Bis es soweit ist, freuen wir uns über rege Kandidatenvorschläge. Ab diesem Jahr können bereits Gemeindeglieder ab 16 Jahren für den Gemeindekirchenrat kandidieren. Ein Formular hierfür ist beigelegt und liegt in den Kirchen aus.

Weitere Informationen sind verfügbar unter www.gkr-ekbo.de und folgen im nächsten Gemeindebrief.

Bei Interesse stehen Pfarrer Parr, der Gemeindekirchenrat und Frau Rau im Gemeindebüro für Fragen zur Seite.

Staffelstabübergabe in der Station der Diakonie Storkow

Mit dem Jahreswechsel hat sich in der Leitung der Station der Diakonie Storkow eine bedeutende Veränderung vollzogen. Frau Aufenacker beendete zum 31. Dezember 2024 ihre langjährige Tätigkeit als Geschäftsführerin. Ab dem 1. Januar 2025 übernimmt nun Frau Marie Luise Fisch diese verantwortungsvolle Aufgabe. Im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes am 6. Januar 2025 wurde der symbolische Staffelstab offiziell übergeben. In der feierlichen Atmosphäre der Kirche richteten die Pfarrer Menzel und Paar persönliche und wertschätzende Worte an beide Frauen und sprachen ihnen den Segen für den weiteren Weg zu. Der Gottesdienst bot zudem einen würdigen Rahmen, um langjährige Mitarbeitende der Diakonie Station, die nun



in den wohlverdienten Ruhestand treten, zu ehren. Als besonderes Zeichen der Anerkennung für ihr jahrzehntelanges Engagement im Dienst am Nächsten wurden sie mit dem goldenen Kronenkreuz ausgezeichnet. Dieser feierliche Anlass war nicht nur ein Moment des Abschieds und der Begrüßung, sondern auch ein Ausdruck des Dankes und der Wertschätzung für alle, die mit ihrem Wirken das diakonische Handeln in Storkow geprägt haben. Wir wünschen Frau Fisch für ihre neue Aufgabe viel Kraft, Weisheit und Gottes Segen. Den scheidenden Mitarbeitenden gilt unser herzlicher Dank und die besten Wünsche für den neuen Lebensabschnitt.

Birgit Springer

LEVITIKUS 19,33

Wenn bei dir ein **Fremder** in eurem Land lebt, sollt ihr ihn **nicht unterdrücken.** «

Monatsspruch **MÄRZ 2025**



Storkow

**Alt
Stahnsdorf**

Görsdorf

**Groß
Schauen**

Selchow

9. März 25
Invokavit

10:00
Pfarrer Parr
mit Abendmahl

08:30
Pfarrer Parr
mit Abendmahl

Freitag,
14. März 25

18:00 Feiert-
abendmahl

16. März 25
Reminiszere

10:00
Pfarrer Parr
und Chor
mit Abendmahl

08:30
Pfarrer Parr
mit Abendmahl

23. März 25
Okuli

10:00
Lektorin
Kockejai

08:30
Lektorin
Kockejai

30. März 25
Lätare



10:30
Pfarrer Parr
und Team
Familienfreund-
licher Gemein-
schafts-GoDi,
Kinder-GoDi
10:00 Kaffee

6. April 25
Judika

10:00
Lektor Loewe

17:00
Lektor Loewe

13. April 25
Palmsonntag

10:00
Pfarrer Parr
mit Abendmahl

08:30
Pfarrer Parr

17. April 25
Gründonnerstag

18:00 Feiert-
abendmahl

18. April 25
Karfreitag

15:00 Pfarrer Parr mit Chor und Konfirmanden
Andacht zur Sterbestunde Jesu

20. April 25
Ostersonntag

06:00 Pfarrer Parr
anschließend Osterfrühstück

10:30 Pfarrer Parr mit Chor

21. April 25
Ostermontag

10:00
Pfarrer Parr

Wer eine **Mitfahrgelegenheit** oder einen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen benötigt, bitte im Gemeindebüro melden.



Storkow

**Alt
Stahnsdorf**

Görsdorf

**Groß
Schauen**

Selchow

27. April 25
Quasimodogeniti

10:30
FFGGD-Team
*Familienfreundlicher
Gemeinschafts-GoDi,
Kinder-GoDi*
10:00 Kaffee

4. Mai 25
*Misericordias
Domini*

10:00
**Lektorin
Kockejai**

08:30
**Lektorin
Kockejai**

17:00
Lekt. Kockejai
Taizé-GoDi

11. Mai 25
Jubilate

10:00
Pfarrer Parr
mit Abendmahl

08:30
Pfarrer Parr
mit Abendmahl

**Freitag,
16. Mai 25**

**18:00 Feiert-
abendsmahl**

18. Mai 25
Kantate

10:00
**Pfr. Schüßler
und Chor**
*Vorstellung der
Konfirmanden*

10:00
Pfarrer Parr
mit Taufe

25. Mai 25
Rogate

10:30
**Pfarrer Parr
und Team**
*Familienfreundlicher
Gemeinschafts-GoDi,
Kinder-GoDi*
10:00 Kaffee

08:30
Pfarrer Parr
mit Abendmahl

29. Mai 25
Christi Himmelfahrt

10:00 Pfarrer Parr
Baumhaus CVJM-Gelände Wolfswinkel

1. Juni 25
Exaudi

10:00
Lektor Loewe

17:00
Lektor Loewe

8. Juni 25
Pfingstsonntag

10:00
**Pfr. Parr und
Pfr. Schüßler**
*Konfirmation
mit Abendmahl*

08:30
Pfarrer Parr
mit Abendmahl

9. Juni 25
Pfingstmontag

10:00 Pfarrer Parr
Pfingstwanderung ab der Kirche Görsdorf (siehe Details auf Seite 14)

15. Juni 25
Trinitatis

10:00 Pfarrer Parr mit Posaunenchor
*Gottesdienst zur 30. Brandenburger Landpartie in **Groß Schauen***

Pfingstwanderung am 9. Juni

An Pfingsten weht ein besonderer Wind. Die Kraft des Heiligen Geistes wird spürbar. So kommt Gottes Gegenwart nach der Himmelfahrt Jesu ganz neu zu den Menschen. Darum gehen wir an diesem Tag wieder auf eine kleine Wanderung. #raus #natur #leben #freiheit #gemeinschaft – dieses Jahr 2025 rund um Görzdorf und Kolberg.

Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Kirche Görzdorf und nach 3–4 Stunden sind wir dort wieder zurück.

Zuerst halten wir bei Glockengeläut etwas inne und gehen dann nach einem Reise-Segen gemeinsam los.

Es gibt mehrere schöne Strecken an den Seen entlang. Wir entscheiden gemeinsam, ob wir zwei Stunden, drei oder vier gehen wollen. So kann jeder sich eingeladen fühlen!

Ein kleiner Snack zum Teilen wird uns zur Mittagszeit körperlich stärken. Für Geist und Seele haben wir ein paar Bibelworte im Gepäck.

*Ich freue mich auf Sie und euch!
Euer Pfarrer Robert Parr*

Gottesdienst zur 30. Brandenburger Landpartie in Groß Schauen

Wir freuen uns mit euch, zur 30. Brandenburger Landpartie am Sonntag, 15. Juni 10:00 Uhr, auf dem mit alten Linden beschatteten Dorfanger in Groß Schauen den Tag mit einem Gottesdienst unter freiem Himmel zu starten.

Im letzten Jahr konnten wir diesen Gottesdienst leider nicht feiern, da zeitgleich in Frankfurt (Oder) die Christlichen Begegnungstage stattfanden. Viele Besucher der Landpartie, Mitwirkende und Gemeindeglieder fanden das sehr schade.

Aber nun – passend zur 30. Landpartie – findet zum 3. Mal der Gottesdienst mit Bläsern und anschließendem Kaffee trinken und Kuchen essen in Groß Schauen statt.

Ihr seid ALLE herzlich eingeladen!



Kirchen-Kino



Freitags an folgenden Terminen 19:30 Uhr

Gemeindehaus Storkow ab 18:30 Uhr mit Abendbrotzeit

21.03.2025

23.05.2025

Kinder werden zu Engeln und der Weihnachtsmann klopft an die Tür

In der **Alt Stahnsdorfer** Kirche haben wir unter dem geschmückten Baum bei Kerzenschein der Weihnachtsgeschichte gelauscht und zusammen mit Ines Kockejai und den „Singvögeln“ traditionelle Weihnachtslieder gesungen. Nachdem auch noch der Weihnachtsmann kurz vorbei schaute, begann für uns der gesegnete Heiligabend 2024.

Auch die kleine Kirche in **Groß Schauen** war am Heiligen Abend gut besucht und es herrschte eine besondere Stimmung rund um die kleinen Weihnachtsengel, die ein ganz hinreißendes Krippenspiel in traditioneller Geschichte unter der Leitung von Ruth Germershausen und Anita Strenge, vortrugen. Am Klavier wurde der Gottesdienst musikalisch untermalt von Birgit Jabuschinski. In seiner Weihnachtsan-

dacht beschäftigte sich Lektor Ruben Loewe mit den Namen Jesu – Friedefürst, Wunderrat, Licht der Welt – und deren Bedeutung für uns Menschen.

In **Selchow** haben wir in diesem Jahr nach langer Zeit wieder einmal mit Kindern, Jugend und Erwachsenen gespielt. Insgesamt waren 33 Spielerinnen und Spieler dabei, und ein kleiner „Jugendchor“ (fünf Personen) gab dem ganzen zusätzlich Glanz. Ein bewegender Gottesdienst in voller Kirche und ein 8 m hoher Weihnachtsbaum. Es gab am 14. Februar 2025 auch ein Dankeschön-Treffen für die Kinder: Schokoladenfondue, Pizza, Schattenspiel und Verstecken auf dem Dachboden hat allen Spaß gemacht. Danke für alle Unterstützung!

Tauffest

HERZLICHE EINLADUNG ZU UNSEREM
REGIONALEN TAUFFEST AM STORKOWER SEE

29. JUNI 2025, 14 UHR

Wenn Sie für sich selbst oder Ihre Kinder gerade über die Möglichkeit der Taufe nachdenken, wäre das auch in diesem Jahr wieder eine gute Gelegenheit. Eine Taufe direkt im See ist ein außergewöhnliches und unvergessliches Erlebnis. Sprechen Sie doch einfach mit Pfarrer Parr darüber, Tel.: (033678) 7 28 12.



63 Schuhkartons aus Storkow und Umgebung – Dankeschön!

Das war so ein schönes Bild, als am Ende der Abgabewoche von „Weihnachten im Schuhkarton®“ so viele gefüllte Schuhkartons im Gemeindebüro aufgestapelt waren. Herzlichen Dank an alle fleißigen Päckchenpacker.

Im deutschsprachigen Raum wurden in dieser Saison 293.937 Päckchen abgegeben, weltweit sogar 11,9 Millionen. Inzwischen sind fast alle Schuhkartons bei „ihren“ Kindern angekommen.

Aber das ist erst der Anfang. Um die Kinder nach einer Schuhkarton-Verteilung nicht mit einem einmaligen Glücksmoment zurück zu lassen, wurde das Nachfolgeprogramm „Die größte Reise“ entwickelt. Der Glaubenskurs ist ein Angebot, das in zwölf Einheiten zentrale Aspekte des christlichen Glaubens vermittelt.

Der Unterricht erfolgt durch Ehrenamtliche in lokalen Kirchengemeinden, die eigens für diesen Zweck von Samaritan's Purse e.V., der Organisation hinter der Aktion, geschult und mit professionellen Schulungsmaterialien ausgestattet wurden. Auf kreative und kindgerechte Weise werden im Kurs Bibelgeschichten erzählt, Verse verinnerlicht und Lieder gesungen. Dabei wird viel Wert auf Interaktion gelegt – die Kinder können Fragen stellen, einzelne Gesichtspunkte vertiefen und Gebetsanliegen nen-

nen. Die Auswirkungen auf die Lebensumstände der Kinder und ihrer Familien sind deutlich spürbar und die Gemeinden vor Ort wachsen.

Es ist wunderbar, dass die Aktion in Deutschland zunehmend von immer mehr Kirchengemeinden unterstützt wird.

Gerne lade ich Sie ein, auch übers Jahr an Weihnachten zu denken und schon jetzt die nächste Saison vorzubereiten. Entweder

nach und nach Geschenke einzukaufen, wenn sie im Angebot sind. Oder sich ehrenamtlich zu engagieren, zum Beispiel als weiterer Abgabeort in unserer Region. Oder in der Strickgruppe Mützen, Schals oder Kuscheltiere selbst anzufertigen oder Schuhkartons kreativ zu gestalten. Vielleicht im Herbst eine gemeinsame Pack-Aktion organisieren oder die Aktion in Ihrem Umfeld bekannt zu machen. Oder im Gebetskreis für die Aktion zu beten...

Ich lade Sie ein, sich auf der Webseite von „Weihnachten im Schuhkarton“ inspirieren zu lassen oder sich bei Fragen oder Ideen gern persönlich bei mir zu melden.

Danke fürs Mitmachen, ich wünsche bei allem Freude und Segen!

Yvonne Krause, Kolberg

Mobil: (0174) 5 90 16 38

E-Mail: yvonne@krausekolberg.de



Samuel – ein Junge wird Prophet

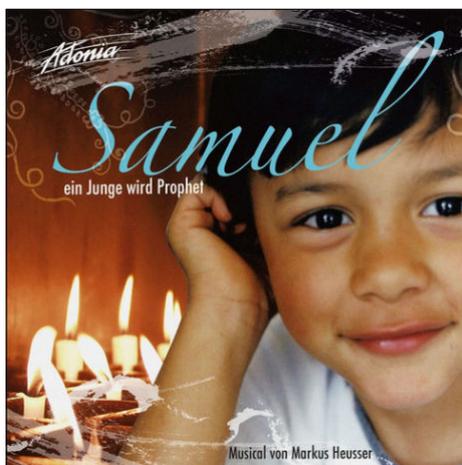
Eine Musical-Woche für Kinder der Klassen 1 – 6

2. Herbstferienwoche 2025 (27.10. – 02.11.)

Sei dabei und lass dich verzaubern

„Wir erleben durch die biblische Geschichte wie aus einem kleinen Jungen ein großer Richter und Prophet wird. Ein Junge, der bereit ist auf Gottes Stimme zu hören und seinem Volk treu zu dienen. Das Musical beginnt mit einem fröhlichen Familienfest, das zum tragischen Familiendrama wird. Aber Gott greift ein und wendet das Drama zum Guten.“ (www.adonia.de)

Wir verbringen mit dir eine fröhliche und kreative Woche in Storkow. Dabei entdecken, gestalten und fördern wir dein musikalisches sowie kreatives Talent. Jeden Tag probst du gemeinsam mit anderen Kindern als Teil des Chors. Du kannst ein Solo singen, tanzen oder schauspielern. Außerdem gibt es für alle, die mal so richtig anpacken wollen, den Requisitenworkshop. Und am Ende führen wir alle zusammen ein tolles Musical auf. Sei dabei und zeig, was in dir steckt!



Wir freuen uns auf dich!

Chrissi, Robert und das Mitarbeitenden-Team

PS: Die Freizeit ist für die ganze Woche angelegt, jedoch ohne Übernachtungen. So sind wir täglich in der Kernzeit zwischen 9 und 16 Uhr verbindlich zusammen. In den Randstunden (8 – 9 Uhr und 16 – 17 Uhr) Kinder bei Betreuungsbedarf in Absprache im freien Spiel betreut werden.

Die Freizeit endet nach der Aufführung am Sonntag (2. November um die Mittagszeit).

Weitere Infos und Anmeldedaten folgen im nächsten Gemeindebrief.

Ein musikalisches Geschenk zur Advents- und Weihnachtszeit

Die Adventszeit und der Jahresausklang haben eine besondere Bedeutung. Sie stehen für Besinnung, Vorfriede und Feiern. Und sie wurden in Storkow und Friedersdorf durch zwei herausragende Konzerte bereichert.

Die Kirchen waren sehr gut gefüllt; die Besucher erwartete jeweils ein beeindruckendes Programm: Die Kantorei Storkower Land, der Kirchenchor Friedersdorf, der vereinigte Bläserchor der Region Storkow sowie die Gesangs- und Instrumentalsolistinnen und -solisten Leni Jung (Sopran), Orine Nozaki (Alt), Christian Piesk-Patriok (Tenor), Dearbhla Nolan (Trompete), Lars Warmbrunn (Violoncello), Ikumi Masubuchi (Klavier), Frenilla Tjepner und Saiko Yoshida-Mengk (Orgel und Leitung) führten neben ausgewählten Teilen des Bach-Oratoriums auch Stücke von Händel, Mozart, Bizet u.a. auf.

Die Welt der klassischen Musik berührt meinen Verstand und mein Herz. Drei besondere Stücke, die mich persönlich sehr ansprachen, waren: der Auftakt des Weihnachtsoratoriums von J. S. Bach „Jauchzet, frohlocket!“, das Abendlied aus E. Humperdincks Oper „Hänsel und Gretel“ („Abends will ich schlafen gehn“) und das ergreifende „Tollite Hostias“ aus C. Saint-Saëns Weihnachtsoratorium.

Die festlichen Trompetenfanfaren entfachen eine Atmosphäre von Feierlichkeit. Im Kontrast dazu steht das zarte Wiegenlied, das tief in die

Seele eindringt. „Jauchzet, ihr Himmel“ – „Tollite Hostias“ hingegen bietet wieder einen festlichen Klang und reißt mich innerlich mit. Jedes dieser drei Ausschnitte sprechen mich unterschiedlich an, lassen mich jedoch innehalten und die Klangsönheit genießen.

Obwohl der Chor aus Laien besteht, war die musikalische Darbietung beeindruckend. Mit viel Hingabe und spürbarer Freude am Gesang zeigten Sängerinnen und Sänger, wie viel Liebe und Mühe sie in die Vorbereitungen dieser Projekte investierten. Unter Mitwirkung professioneller Musikerinnen fanden die beiden Konzerte auf höchstem Niveau statt.

Das Publikum dankte jeweils mit großem Applaus und sichtbarer Begeisterung.

Diese Konzerte haben einmal mehr gezeigt, wie wertvoll es ist, Menschen in unserer Gemeinde zu haben, die ihre Zeit und ihr Talent dafür einsetzen, anderen Freude zu bereiten.

Im Namen der Gemeinde möchte ich mich herzlich bedanken bei allen Beteiligten, auch jenen hinter den Kulissen, die dazu beitrugen, dass wir musikalisch reich beschenkt wurden.

Ein besonderer Dank gilt der Leiterin der Musikauftritte, Frau Saiko Yoshida-Mengk, für ihre ausdauernde Arbeit und ihr fortwährendes Engagement.

Ich wünsche mir und hoffe, dass diese wertvolle Tradition auch in

den kommenden Jahren fortbe-
steht.

Ines Kockejai



Samstag, 12. April 2025, 16:00 Uhr Ev. Kirche zu Storkow
Passionskonzert **JESU, MEINE FREUDE** von J. S. Bach

Leni Jung – Sopran, Orine Nosaki – Mezzosopran, Ikumi Masubuchi
– Klavier, Kantorei Storkower Land, Leitung: Saiko Yoshida-Mengk
Der Eintritt ist frei.

Karfreitag, 18. April 2025, 15:00 Uhr Ev. Kirche zu Storkow
ANDACHT ZUR STERBESTUNDE JESU
mit den Konfirmanden und der Kantorei Storkower Land

In der Region

Sonntag, 25. Mai 2025, 17:00 Uhr **Kirchberg Reichenwalde**
ABENDLIEDERSINGEN AM BACKOFEN

Der Kirchenchor Reichenwalde lädt ein zum gemütlichen Singen und
Speisen aus dem Backofen auf dem Kirchberg!



Lobpreisabend

An jedem 1. Mittwoch im Monat
um 19:30 Uhr im
Gemeindehaus Storkow:
5. März, 2. April, 7. Mai und
4. Juni 2025

Einfach singen

An jedem 3. Mittwoch im Monat
um 19:15 Uhr im
Gemeindehaus Storkow:
19. März, **9. April** (wegen Ostern
ausnahmsweise am 2. Mittwoch),
21. Mai und 18. Juni 2025

Konfirmationsjubiläum in der Ev. Kirche Storkow am 14. September 2025 um 14:00 Uhr



Eingeladen sind alle JUBILARE, die in Storkow wohnen und an anderen Orten konfirmiert wurden – wie natürlich alle, die in Storkow eingesegnet wurden und jetzt außerhalb wohnen.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro, besonders wenn Sie noch Kontakt zu Konfirmierten Ihres Jahrganges haben ...

E-Mail: kirchengemeinde.storkow@ekkos.de
Telefon: (033678) 7 28 12

Gemeindeveranstaltungen



- **Posaunenchor**

jeden Montag um 18:30 Uhr in der Regel im Speisesaal der Wohnstätten der Hoffnungstaler Stiftung Lobetal in Reichenwalde



- **Kantorei**

jeden Dienstag um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Storkow



- **Wolle-Club**

jeden Donnerstag um 18:30 Uhr im Gemeindehaus Storkow



- **SeniorengGeburtstagsfeier**

Donnerstag, 10. April und 3. Juli 2025 um 15:00 Uhr im Gemeindehaus Storkow



- **Gemeindenachmittag mit Kaffee und Kuchen**

Mittwoch, 12. März, 9. April und 14. Mai 2025 um 15:00 Uhr im alten Pfarrhaus Selchow

- **Theologischer Gesprächskreis**

Mittwoch, 5. März, 2. April und 7. Mai 2025 (Bibelgespräch am Feuer) um 18:00 Uhr im Gemeindehaus Storkow

- **Regionale Spielenachmittage**

jeweils um 14:00 Uhr in den Gemeindehäusern 15. März (Friedersdorf), 26. April (Storkow), 17. Mai (Friedersdorf) und 14. Juni (Storkow)

Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend **zu dir;** denn die Bäche sind vertrocknet. «

JOEL 1,19-20

Gemeindebüro

Altstadt 26
15859 Storkow
Tel.: (033678) 7 28 12
Fax : (033678) 7 19 13
E-Mail:
kirchengemeinde.storkow@ekkos.de

Öffnungszeiten

Montag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 – 17:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

Bankverbindung

Ev. Bank
Filiale Berlin (kurz EG Berlin)
BIC: GENODEF1EK1
IBAN: DE19 5206 0410 3503 9006 90

Schließzeit: 15. – 30. Mai 2025

Gemeindebriefredaktion

E-Mail: gemeindebrief@kirchengemeinde-storkower-land.de

Mitarbeiter in der Region Storkow

Pfarrer Robert Parr

Storkower Land
Altstadt 25
15859 Storkow
Tel. Gemeindebüro: (033678) 7 28 12
Mobil: (0176) 21 14 21 42
E-Mail: robert.parr@ekkos.de

Gemeindepädagogin Christina Parr

Arbeit mit Kindern und Familien
Storkower Land
Altstadt 25
15859 Storkow
Mobil: (01577) 1 90 24 29
E-Mail: christina.parr@ekkos.de

Kantorin Saiko Yoshida-Meng

Kirchenmusik
Berliner Str. 61
14169 Berlin
Mobil: (0176) 24 82 18 08
E-Mail: saiko.yoshida@web.de

PfarrerIn Anemone Bekemeier

Bad Saarow-Pieskow
Kirchstr. 9
15526 Bad Saarow
Tel: (033631) 22 85
Krankenhausseelsorge
E-Mail: seelsorge.badsaarow@helios-kliniken.de

Pfarrer Sven Tiepner

Friedersdorf-Kablow, Reichenwalde
Lindenstr. 17
15754 Heidesee OT Friedersdorf
Tel.: (033767) 8 05 60
E-Mail: sven.tiepner@ekkos.de

Evangelischer Kindergarten

Altstadt 26
15859 Storkow
Tel.: (033678) 7 12 43
E-Mail: ev.kitastorkow@freenet.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
06:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Telefonseelsorge

0800 11 10 111 oder 0800 11 10 222
(gebührenfrei)

Taizé-Andachten in Selchow

Kerzen, Lieder, Stille, Klang

Einfache Lieder aus der Taizé-Kommunität in Frankreich.
Sie werden in meditativer Weise wiederholt.



Innehalten. Zur Ruhe kommen. Sich besinnen.
Sein in der Gegenwart Gottes.

Sonntag, 2. März 2025, 17:00 Uhr

Sonntag, 4. Mai 2025, 17:00 Uhr

Samstag, 5. Juli 2025, 20:00 Uhr

Volksliedersingen in Selchow. Unter der Eiche. (Dorfplatz)

Während der warmen Jahreszeit
jeden 2. Sonntag im Monat, von 17-18:00

13. April / 11. Mai / 15. Juni* / 13. Juli / 10.8. / 14. Sept.

* ausnahmsweise der 3. Sonntag im Monat wegen Verbindung zur Landpartie

Wenn es noch zu kalt ist in der Kirche!

Stühle und Bücher sind vorhanden. Instrumente können gern mitgebracht werden.

Die Lieder werden jedoch meistens niedriger als in der abgedruckten Tonart gesungen, es wird spontan transponiert.

Pfarrgarten
Reichenwalde
Montag, 5.5.
18 Uhr

Pfarrgarten
Friedersdorf
Freitag, 9.5.
18 Uhr

Wenn es Himmel wird

Zeichen

aus dem Johannesevangelium

Dachterrasse
Gemeindehaus
Storkow
Mittwoch, 7.5.
18 Uhr

Wir laden herzlich ein zu unseren
Bibelgesprächen am Feuer

5.5. / 7.5. / 9.5.2025

SAVE THE DATE!

Wir wollen wieder zusammen wegfahren, es uns einfach
gut gehen lassen... und alle sind dazu eingeladen!

Wir... das sind die Kirchengemeinden Bad Saarow, Friedersdorf-Kablow,
Reichenwalde und Storkower Land. Neugierig? Dann vormerken!
Weitere Info folgt.



17.-19.10.2025
Feriendorf Groß
Väter See